

KLEVER SCHWANENTURM

Newsletter der SPD Kleve

Neuer Vorstand – Neuer Newsletter

Zahlreiche Mitglieder der SPD Kleve haben am 5. Februar 2026 bei der Jahreshauptversammlung des Ortsvereins einen neuen Vorstand gewählt.



(v.l.n.r.) Daniel Boumanns, Sabine Barthel, Dr. Jürgen Bock, Christin Becker, Robin Kehm

Zum 1. Vorsitzenden wurde der ehemalige Präsident der Hochschule Bochum Dr. Jürgen Bock gewählt. Weiterhin Verantwortung im neugewählten Vorstand übernimmt Christin Becker, die als stellvertretende Vorsitzende auch das Thema Öffentlichkeitsarbeit begleiten wird. Sabine Barthel verstärkt als Geschäftsführerin und Schatzmeisterin das Team. Daniel Boumanns wurde als Mitgliederbeauftragter wiedergewählt und kümmert sich zu-

dem um die Mitgliedergewinnung. Als Schriftführer wurde Robin Kehm bestätigt. Der Vorsitzende der Ratsfraktion SPD/Volt Kleve Niklas Lichtenberger wird als beratendes Mitglied den Vorstand unterstützen, wie auch für die Vereinigung für Kultur und Wohlfahrtspflege e. V. Josef Gietemann. Mit dem neuen Newsletter möchten wir euch über aktuelle Themen rund um die SPD Kleve informieren.



Grußwort des 1. Vorsitzenden des Ortsvereins

Der neu gewählte Vorsitzende des Ortsvereins der SPD Kleve Dr. Jürgen Bock stellt sich vor und gibt einen Einblick in die Arbeit des neuen Vorstandsteams.

Liebe Genossinnen und Genossen,
da mich die meisten von euch nicht kennen, stelle ich mich kurz vor: Seit knapp 20 Jahren bin ich verheiratet und lebe seitdem in Kleve. Ich bin 70 Jahre alt, habe aus 1. Ehe zwei mittlerweile erwachsene Kinder und bin seit drei Jahren Pensionär. Als sachkundiger Bürger arbeite ich in zwei Ausschüssen aktiv in der Stadtratsfraktion SPD/Volt Kleve mit.



Dr. Jürgen Bock

Nach einem etwas turbulenten Start nach der Kommunalwahl 2025 braucht unser Ortsverein jetzt ein Team, das Verantwortung übernimmt, zuhört, zusammenführt und anpackt. Ein Team, das Vertrauen schafft, Verlässlichkeit ausstrahlt und

gemeinsam arbeitet – nicht nebeneinander und nicht gegeneinander. Unser Selbstverständnis für die zukünftige Zusammenarbeit lässt sich in einem Satz zusammenfassen: Wir möchten im Team Gegenwart verbessern, gemeinsam Zukunft gestalten – zielorientiert, transparent, kooperativ, offen und solidarisch.

Und dabei werden wir uns zunächst auf 4 Themen konzentrieren:

- **Sichtbarkeit**
- **Nachwuchs und Beteiligung**
- **Geschlossenheit nach innen – Klarheit nach außen**
- **Inhaltliche Fokussierung**

Sichtbarkeit

Unsere SPD vor Ort muss sichtbarer, ansprechbar und präsent sein; bei Problemen vor Ort, bei den Vereinen, Initiativen und dem Ehrenamt, auf der Straße, auf Festen, auf Veranstaltungen und in den sozialen Medien. Wir möchten wieder stärker mit euch ins Gespräch kommen – nicht nur vor den Wahlen. Regelmäßige offene Gesprächsformate, thematische Veranstaltungen zu konkreten lokalen Fragen (Stichwort Klever Dialog) und eine stärkere Zusammenarbeit zwischen Partei, Fraktion und Zivilgesellschaft – hier möchten wir ansetzen.

...weiter auf der nächsten Seite...





Nachwuchs und Beteiligung

Da wir nicht nur von unserer Vergangenheit und Gegenwart leben, müssen wir Zukunft gestalten. Dafür gilt es, junge Menschen einzubinden, euch als Mitglieder noch stärker zu aktivieren, neue Mitglieder zu gewinnen und Beteiligung ernst zu nehmen. Das bedeutet, Ideen zuzulassen und mit euch neue Wege zu gehen – ohne unsere Grundwerte aufzugeben.

Geschlossenheit nach innen – Klarheit nach außen

Wir müssen nicht immer einer Meinung sein. Aber wir müssen respektvoll miteinander umgehen: nach innen, um die besten Ideen streiten, aber nach außen geschlossen auftreten. Es gilt also Brücken zu bauen zwischen Generationen, zwischen unterschiedlichen politischen Schwerpunkten und zwischen Partei und Fraktion.

Inhaltliche Fokussierung

Wir müssen unsere Ziele noch deutlicher formulieren, inhaltliche Schwerpunkte setzen und über geeignete Formate nach außen kommunizieren. Hierzu werden wir zeitnah einen Vorschlag erarbeiten.

Wie wollen wir starten?

Wir sind Ende Februar mit einer Vorstandsklausur gestartet mit dem Ziel, gemeinsam zu klären:

- Wo stehen wir als OV heute und wo wollen wir hin?
- Was sind unsere Stärken und Schwächen?
- Wo liegen Chancen und Risiken?
- Auf welche Handlungsfelder möchten wir uns konzentrieren?
- Wie kommen wir ins konkrete Tun?

Über die Ergebnisse unseres Workshops werden wir euch noch informieren. Bis dahin freuen wir uns über eure Anregungen und Ideen.

Unsere SPD Kleve hat gute Ideen und klare Werte, unsere SPD in Kleve wird gebraucht und unsere SPD in Kleve kann stärker werden – wenn wir es gemeinsam tun. Dafür steht unser Team mit mir als Vorsitzenden. Wir freuen uns auf das gemeinsame Gestalten mit euch.

Dr. Jürgen Bock
(Vorsitzender des Ortsvereins Kleve)

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der PvdA – seit 15 Jahren im Dialog

Die Zusammenarbeit zwischen SPD und PvdA in der Grenzregion Nimwegen-Kleve ist seit vielen Jahren gelebte Praxis. Im sogenannten „Overleg Socialdemocraten grensregio Nijmegen-Kleve“ treffen sich Sozialdemokrat*innen aus Deutschland und den Niederlanden regelmäßig zum Austausch über aktuelle politische Themen, gemeinsame Projekte und grenzüberschreitende Perspektiven.

Beim letzten Treffen am 7. Februar 2026 im SPD-Haus in Kleve standen folgende Themen im Mittelpunkt:

Windpark Reichswald

Austausch zur aktuellen Lage rund um das umstrittene Projekt und die Diskussionen auf beiden Seiten der Grenze – inklusive der Debatte auf EU-Ebene.



Europatag 2026 in Kleve (9. Mai)

Gemeinsame Planung einer deutsch-niederländischen Podiumsdiskussion mit Europaabgeordneten und Fachleuten – zweisprachig und mit starker grenzüberschreitender Ausrichtung.

Politische Lage in der Region

Berichte aus Nimwegen, Berg en Dal, Kleve, Kranenburg, dem Kreis Kleve und der Provinz Gelderland – mit spannenden Einblicken in Wahlkämpfe, Mehrheiten und die wachsende Zusammenarbeit von PvdA und GroenLinks.

Gemeinsame Projekte

Fortgang des Projekts „Gedenken, Besinnen, Handeln“ mit Lesungen und Veröffentlichungen in beiden Ländern sowie intensiver Zusammenarbeit mit Schulen in Nimwegen und Kleve. Ein besonderes Jubiläum: Im März 2026 besteht das Overleg seit 15 Jahren. Seitdem steht es für kontinuierlichen Dialog, Vertrauen und gemeinsame Verantwortung für die Grenzregion – gerade in Zeiten, in denen Europa, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit mehr denn je verteidigt und mit Leben gefüllt werden müssen.

Josef Gietemann

(Beratendes Mitglied Ortsvereinsvorstand)



(v.l.n.r.) Dr. Jürgen Bock, Willem van het Hekke, Judith Tenbusch, Jacqueline Klein Gunnewiek, Monique Maarsseveen, Niklas Lichtenberger, Josef Gietemann

Gemeinsam für Kleve: SPD und Volt bilden neue Fraktion

Seit dem 1. November 2025 arbeitet die Fraktion im Klever Stadtrat als Fraktion SPD/Volt zusammen. Der Fraktionsvorsitzende Niklas Lichtenberger gibt einen Einblick in die ersten Monate der Zusammenarbeit.

Seit November arbeiten die SPD Kleve und Volt in einer gemeinsamen Fraktion im Rat der Stadt Kleve zusammen. In dieser neuen SPD/Volt-Fraktion bündeln wir sozialdemokratische Erfahrung mit den progressiven, zukunftsorientierten Ideen von Volt, um unsere Stadt konkret voranzubringen – pragmatisch, sozial gerecht und nachhaltig.

Verantwortungsvoll in die Haushaltsberatungen gestartet

Die Haushaltsberatungen im Dezember 2025 zeigten eindrucksvoll, wofür wir stehen: für einen Haushalt, der mehr ist als reine Zahlen. Wir setzen uns für nachhaltige Investitionen in Bildung, soziale Infrastruktur und barrierefreie öffentliche Räume ein – denn Orte, an denen Menschen zusammenkommen, machen unsere Stadt stark.

So haben wir etwa den Antrag eingebracht, eine interfraktionelle Arbeitsgruppe „Finanz- und Investitionssanierung 2026–2030“ einzurichten. Auch wenn unser Vorschlag in dieser Form nicht beschlossen wurde, konnten wir erreichen, dass nun ein entsprechendes Beratungsgremium geschaffen wird, in dem wir aktiv mitarbeiten.

Konkrete Anträge: Vom Feuerwerk bis zur Hebammen-Parkregelung

Mit einem Prüfantrag zum Feuerwerksverbot im Stadtgebiet wollen wir prüfen,



wie Sicherheit und Umweltaspekte besser berücksichtigt werden können – ohne auf festliche Atmosphäre zu verzichten. Daher schlagen wir zentrale, kontrollierte Feuerwerksflächen vor. Unser begleitender Antrag, beim Klever Lichterfest künftig eine Licht- und Lasershow als Alternative zum Feuerwerk zu prüfen, fand im Rat eine breite Mehrheit.

...weiter auf der nächsten Seite...





Erfolgreich war zudem unser Antrag, den Hebammen in Kleve Parkvergünstigungen analog zu Handwerksbetrieben und ambulanten sozialen Diensten zu gewähren. Diese Initiative entstand aus direkten Gesprächen mit der Berufsgruppe und zeigt, wie wichtig der Austausch mit den Menschen vor Ort ist.

Nachhaltigkeit, Bildung und Zusammenhalt

Ein weiteres zentrales Thema ist die nachhaltige Mobilität. Mit unserem Antrag zur Umsetzung der Radvorrangroute Kleve-Emmerich, insbesondere im Bereich der Kreuzhofstraße in Kellen,

möchten wir den Schulweg für viele Schülerinnen und Schüler sicherer machen.

Wir haben außerdem den Zuschuss für den Klever Tiergarten unterstützt – ein Leuchtturmprojekt für die Stadt – und gemeinsam mit Bündnis 90/Die Grünen den Antrag zur Einrichtung eines Inklusionsbeirats eingebracht, der leider im Rat keine Mehrheit fand. Auch unser Antrag zur personellen Stärkung des Stadtarchivs wurde abgelehnt – Themen, die wir weiterhin im Blick behalten.

Dialog, Transparenz und Verantwortung

Unsere Fraktion arbeitet nicht nur in den regelmäßigen Sitzungen, sondern auch in Workshops, um Themen zu vertiefen und Prioritäten festzulegen. Dabei gilt für uns: Wir wollen ansprechbar, transparent und dialogbereit bleiben – im Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern ebenso wie im Austausch mit anderen Fraktionen.

Dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2026 haben wir zugestimmt – bewusst und verantwortungsvoll. Diese Zustimmung ist keine Blankovollmacht, sondern ein Auftrag: für sparsames Haushalten, klare politische Schwerpunkte und eine Stadtpolitik, die Begegnung und Dialog als Kern einer lebendigen Demokratie begreift.

Wir – zwölf Ratsmitglieder und fünfzehn sachkundige Bürgerinnen und Bürger – wollen gestalten, nicht verwalten: verlässlich, sachlich und mit Blick nach vorn – für ein starkes, lebenswertes Kleve.

Niklas Lichtenberger
(Fraktionsvorsitzender SPD/Volt Kleve)



Niklas Lichtenberger

Öffentlichkeitsarbeit der SPD Kleve

Öffentlichkeitsarbeit bedeutet mehr als Presseberichte in gedruckten Zeitungen. Einen Einblick in die Chancen und Herausforderungen der aktuellen Zeit möchten wir euch geben.

Politik findet heute nicht nur im Ratssaal und auf der Straße statt, sondern auch in den sozialen Medien. Peter Brückner hat dies sehr früh erkannt, noch bevor andere Parteien Social Media und Webauftritte konsequent für sich nutzten. Unser ehemaliges SPD-Ratsmitglied hat schon vor Jahren die Weichen der SPD im Kreis Kleve für die Öffentlichkeitsarbeit im Internet gestellt und hat bis heute die Homepage der SPD Kleve und auch die Social-Media-Aktivitäten administrativ und redaktionell begleitet.

Kanäle der SPD Kleve

Die SPD Kleve baut ihre Social-Media- und Öffentlichkeitsarbeit konsequent weiter aus – mit dem Ziel, transparent zu informieren, den Austausch zu stärken und politische Themen verständlich aufzubereiten. Neben unserer Homepage führen wir einen Facebook- und Instagram-Kanal für die SPD Kleve. Seit November 2025 haben wir zusätzlich einen eigenen Instagram-Kanal für die Fraktion SPD/Volt Kleve eingeführt.

Mehr Einblicke, mehr Aktualität

Über unsere Kanäle auf Facebook und Instagram berichten wir regelmäßig über aktuelle Entscheidungen, Veranstaltungen, Termine und Aktionen in Kleve. Ob Ratsarbeit, Initiativen vor Ort oder wichtige Themen aus dem Alltag der Menschen – wir möchten zeigen, woran wir arbeiten und warum. Dabei setzen wir zunehmend auf kurze, klare Informationen: Was wird gerade diskutiert? Was bedeutet das konkret für Kleve? Welche Position vertritt die SPD? Genau solche Fragen beantworten wir – schnell, nachvollziehbar und direkt.

Die Followerzahl ist in den letzten Jahren stetig gewachsen: Über 1.300 Follower bei Facebook, über 900 Follower bei Instagram und der neue Account der Fraktion SPD/Volt Kleve hat sich in den ersten 3 Monaten bereits fast 300 Follower erarbeitet.

...weiter auf der nächsten Seite...





An Social Media führt in der heutigen Zeit kein Weg mehr vorbei, deshalb ist es unser Ziel, mehr und mehr Follower für uns zu gewinnen.

Bürgernähe im digitalen Raum

Social Media ist für uns nicht nur ein „Schaukasten“, sondern ein Ort für Austausch. Rückmeldungen, Fragen und Kritik nehmen wir ernst. Viele Anliegen erreichen uns inzwischen über Kommentare oder Nachrichten – und wir sehen das als Chance, näher dran zu sein und schneller zu reagieren. Gerade kommunale Politik lebt davon, dass Menschen mitreden können. Deshalb ist uns wichtig: Politik soll verständlich sein – und erreichbar. Damit wir unsere eigene „Bubble“ verlassen und mehr Menschen erreichen, ist das Liken, Teilen und Kommentieren unserer Beiträge sehr wichtig.

Öffentlichkeitsarbeit, die verbindet

Neben Social Media bleibt auch die klassische Öffentlichkeitsarbeit ein wichtiger Baustein. Pressemitteilungen, Ankündigungen, Berichte über Veranstaltungen und Gespräche mit lokalen Akteurinnen und Akteuren gehören weiterhin dazu.

Auch unsere Präsenz bei Festen, Aktionen und Veranstaltungen vor Ort ist ein Teil dieser Arbeit: sichtbar sein, ansprechbar sein, zuhören.

Ein Team, das dranbleibt

Wir arbeiten daran, unsere Inhalte moderner, verständlicher und noch näher an den Themen der Menschen in Kleve auszurichten. Dazu gehören auch neue Formate wie kurze Erklärposts, Veranstaltungshinweise, Rückblicke, persönliche Statements und mehr.

Ein Relaunch der Homepage ist ebenfalls für 2026 geplant.

Außerdem haben wir uns vorgenommen, unsere eigenen Mitglieder besser zu informieren. Dieser Newsletter ist ein erster Aufschlag dazu.

Folgen, teilen, mitmachen

Wer unsere Arbeit unterstützen möchte, kann das ganz einfach: Folgen, Beiträge teilen, kommentieren oder uns Themen vorschlagen. Jede Rückmeldung hilft uns, besser zu werden – und gemeinsam Kleve sozial, gerecht und lebenswert zu gestalten.

Christin Becker

(Stellvertretende Vorsitzende Ortsverein Kleve)

Folgt uns auf unseren Kanälen und bleibt informiert! Klickt hier...



www.spd-kleve.de

Mitgliederentwicklung im Ortsverein

Ein lebendiger Ortsverein lebt von seinen Mitgliedern – von ihrer Erfahrung, ihrem Engagement und ihren Ideen. Wir möchten euch einen aktuellen Einblick in die Mitgliederentwicklung geben und über unsere Bildungsangebote informieren.

Zum Stand 28.02.2026 zählte der Klever SPD-Ortsverein 165 Mitglieder. Etwa 60 % unserer Mitglieder sind männlich, etwa 40 % weiblich. Mehr als die Hälfte der Genossinnen und Genossen ist über 60 Jahre alt, lediglich ca. 10 % sind jünger als 35 Jahre. Das Durchschnittsalter liegt aktuell bei 61 Jahren. Zum Vergleich: Zum 31.12.2022 gehörten noch 176 Mitglieder unserem Ortsverein an, bei einem Durchschnittsalter von 58 Jahren. Im vergangenen Jahr konnten wir 7 Neueintritte verzeichnen – ein wichtiges Zeichen des Vertrauens in unsere Arbeit. Gleichzeitig mussten wir jedoch 11 Austritte hinnehmen. Insgesamt bedeutet dies einen leichten Mitgliederverlust.

zurückzuführen. Diese Zahlen zeigen: Wir stehen vor der Herausforderung, gezielt neue – insbesondere jüngere – Menschen für sozialdemokratische Politik in Kleve zu begeistern. Gleichzeitig möchten wir die große Erfahrung und Kompetenz unserer langjährigen Mitglieder weiterhin aktiv einbinden. Mitgliederentwicklung heißt für uns deshalb nicht nur Wachstum, sondern auch Bindung, Aktivierung und Wertschätzung.

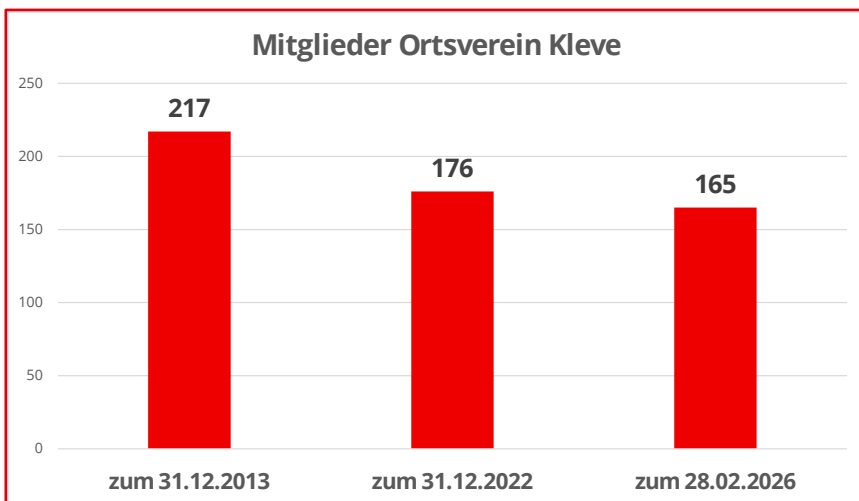
Bildung und Engagement fördern

Ein zentraler Baustein für uns ist politische Bildung. Wir möchten unsere Mitglieder künftig noch stärker durch Bildungsveranstaltungen, Workshops und

Schulungen fördern – sei es zu kommunalpolitischen Themen, Rhetorik, Social Media, Organisation oder strategischer Arbeit. Denn gute Politik entsteht nicht zufällig. Sie braucht Wissen, Austausch und gemeinsame Diskussion. Wenn ihr Ideen, Wünsche oder konkrete Vorschläge für Bildungsangebote habt, meldet euch gerne bei uns.

Der Ortsverein lebt von eurer Beteiligung.

Daniel Boumanns
(Mitglieder- und Bildungsbeauftragter des Ortsvereins Kleve)



Damit folgen wir auch dem Bundestrend: SPD und Union haben in den letzten zehn Jahren jeweils fast ein Viertel ihrer Mitglieder verloren. Ein großer Teil der Austritte ist auf Sterbefälle oder Umzug

Klever Impulse sind wichtig für die Kreis-SPD

SPD-Kreisvorsitzender Thorsten Rupp setzt auf den Austausch mit Mitgliedern und Ortsvereinen – auch bei den Themen RE10 oder Krähenvergrämung.

Unsere Mitglieder engagieren sich auch außerhalb der SPD in Vereinen, Initiativen und Projekten. Sie sind vielfältig vernetzt und bringen wichtige Erfahrungen aus ihrem Alltag ein. Diese Netzwerke sind wertvoll, denn sie helfen dabei, Themen frühzeitig aufzugreifen. Die SPD kann zuhören, sich kümmern und manchmal auch konkret helfen.

Ein Beispiel für diesen Austausch gab es auf der jüngsten Sitzung der SPD-Kreistagsfraktion in Kleve. Dort wurde eine Anregung des Klever SPD-Mitglieds Jannik Berbalk diskutiert. Er hatte vorgeschlagen, eine Austauschebene zwischen der Interessenvertretung der Nutzer der Zugverbindung RE10 und dem Landrat zu unterstützen. Die Ergebnisse der Beratung wurden ihm zurückgespielt, der Kontakt bleibt bestehen. So kann Politik in der SPD funktionieren: Mitglieder bringen Ideen ein, die Fraktion berät darüber und bleibt im Dialog.

Der Landrat wird im Dienstwagen gefahren, die Nutzerinnen und Nutzer der RE10 kämpfen täglich mit Problemen rund um die Bahnstrecke. Wer könnte den Landrat besser über die Situation

informieren als die Fahrgäste selbst? Deshalb unterstützt die SPD-Kreistagsfraktion einen direkten Austausch zwischen Landrat und der Interessenvertretung der RE10-Nutzer. Zuständig für Verbesserungen und verantwortlich für die Probleme sind aber vor allem Bahn, RheinRuhrBahn und VRR. Dennoch ist es Aufgabe der Kreispolitik, die Entwicklung dieser wichtigen

Verbindung aufmerksam und intensiv zu begleiten.

Ein weiteres Beispiel ist der Antrag des SPD-Ortsvereins Kleve zur Krähenvergrämung, der auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen wurde. Das Thema bewegt viele Menschen. Auch in Emmerich hat die SPD-Fraktion dazu einen Antrag an den Rat der Stadt gestellt.

Solche Impulse aus den Ortsvereinen sind wichtig. Sie sorgen dafür, dass diese Anliegen auch auf Kreisebene beraten werden. Der Ortsverein Kleve war dabei stets besonders aktiv. Ich hoffe, dass diese Tradition mit dem neuen Vorstand fortgeführt wird und wünsche ihm viel Erfolg.

Mit solidarischen Grüßen

Thorsten Rupp
(Vorsitzender SPD Kreis Kleve)



Thorsten Rupp

Aus der Kreistagsfraktion

Die SPD-Kreistagsfraktion nimmt beim Kreishaushalt auf die Finanzlage der Kommunen Rücksicht.

Alle SPD-Mitglieder des Kreistages Kleve bilden die SPD-Kreistagsfraktion. In der Wahlperiode 2025–2030 hat die SPD im Kreis Kleve 11 Kreistagsmitglieder, darunter fünf Frauen und sechs Männer. Die Arbeit wird zudem unterstützt durch die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger.

Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion ist Jürgen Franken aus Kranenburg. Erster stellvertretender Vorsitzender ist Thorsten Rupp aus Emmerich, der auch Fraktionsgeschäftsführer ist. Sigrid Eicker aus Geldern ist ebenfalls stellvertretende Vorsitzende. Beratende Mitglieder des Fraktionsvorstandes sind Gerd Engler aus Goch und ich als stellvertretender Landrat aus Kleve.



Stefan Welberts

Die neue Kooperation aus SPD und CDU im Kreistag Kleve nimmt auf die angespannte Finanzlage der Kommunen im Kreis Kleve besonders Rücksicht. Statt neuer Ausgaben gibt es Sparvorschläge und lediglich das erfolgreiche „1.000-Bäume-Programm“ der SPD soll zusätzlich fortgeführt werden. Es gibt für den Kreishaushalt 2026 deutlich weniger Anträge der SPD und kein Antrag bleibt ohne Deckungsvorschlag. Wir sehen die schwierige Finanzlage der Kommunen im Kreis Kleve und nehmen Rücksicht darauf.

Mit der intensiven Zusammenarbeit mit der CDU hat die SPD nach der Kommunalwahl 2025 Neuland betreten, nachdem zuvor fünf Jahre lang eine Ein-Stimmen-Mehrheit einer Listenverbindung unter Führung der SPD viele Dinge im Kreistag verändert und angestoßen hat. Die Kooperation mit der CDU, deren Grundlage eine vierseitige Kooperationsvereinbarung ist, ist in den letzten Monaten gut und vertrauensvoll gestartet. Die Kooperationsvereinbarung gibt es hier:

[Kooperationsvereinbarung CDU und SPD im Kreistag Kleve 2025 bis 2030 › SPD-Kreistagsfraktion](#)

Stefan Welberts

(Stellvertretender Landrat und SPD-Kreistagsmitglied)

Terminvorschau

Hier findet ihr eine Vorschau auf die bisher feststehenden Termine für 2026. Nähere Informationen zu den einzelnen Terminen teilen wir zeitnah mit.

Osteraktion der SPD Kleve

Ostersamstag, den 4. April 2026, ab 9:30 Uhr auf dem Klever Wochenmarkt, Marktplatz an der Linde, 47533 Kleve

Mitgliederversammlung mit Jubilarehrung

Montag, den 20. April 2026, um 18:00 Uhr, im Euregio-Forum, Emmericher Straße 24, 47533 Kleve

Aufstellungsversammlung der SPD Kreis Kleve zur Landtagswahl

Samstag, den 25. April 2026, um 10:00 Uhr im Clivia-Haus, Tichelstraße 11, 47533 Kleve. Zur Vollversammlung sind alle Mitglieder eingeladen, mit abzustimmen.

Müllsammelaktion mit Parteien

Freitag, den 8. Mai 2026, um 17:00 Uhr (Details folgen)

Europatag

Samstag, den 9. Mai 2026, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Klever Stadthalle, Lohstätte 7, 47533 Kleve

Erster Stammtisch 2026

Mittwoch, den 13. Mai 2026, ab 18:00 Uhr, im Elefantenstübchen, Hoffmannallee 36, 47533 Kleve

Rollende Mitgliederversammlung: SPD On Bike

Sonntag, den 14. Juni 2026 (Details folgen)

Eröffnung Klever Kirmes

Samstag, den 12. Juli 2026 (Details folgen)

Eröffnung Materborner Kirmes

Samstag, den 1. August 2026 (Details folgen)

Besuch Kellener Kirmes

Samstag, den 29. August 2026 (Details folgen)

RhineCleanUp – Müllsammelaktion

Samstag, den 12. September 2026 (Details folgen)

Unterbezirksparteitag der SPD Kreis Kleve mit Neuwahl des Vorstandes

Samstag, den 26. September 2026, ab 10:00 Uhr im Uedemer Bürgerhaus, Agathawall 11, 47589 Uedem. Stimmberechtigt sind die Delegierten zum Unterbezirksparteitag.

Mitgliederversammlung mit Weckmannessen

Freitag, den 27. November 2026 (Details folgen)

In stillem Gedenken

Mit großer Trauer mussten wir im Februar 2026 Abschied von zwei langjährigen und prägenden Mitgliedern nehmen.



Wir trauern um **Christos Papageorgiou**, der seit Februar 1976 – auf den Monat genau seit 50 Jahren – Mitglied unserer Partei war. Geboren in Griechenland, fand er früh seinen Weg nach Deutschland und hier sein Familienglück, wo er zunächst in Warbeyen, später in Kellen lebte. Viele Jahre engagierte sich Christos als Personalratsvorsitzender bei der LVR-Landesklinik sowie als sachkundiger Einwohner in unserer Stadtratsfraktion. Er war ein überzeugter Sozialdemokrat, der Haltung zeigte und Verantwortung übernahm.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, bei seinen Kindern, Enkeln und Urenkeln. Wir werden ihm in Dankbarkeit und Respekt ein ehrendes Andenken bewahren.

Ebenso trauern wir um **Heinz Potz**, der über sechs Jahrzehnte Sozialdemokrat aus Überzeugung war. Heinz Potz war für viele weit mehr als ein Parteifreund: ein Vorbild an Verlässlichkeit, Haltung und Menschlichkeit. Heinz lebte seine politischen Überzeugungen leise, aber konsequent. Sein Blick war stets auf das Gemeinsame gerichtet, nie auf das Trennende. Über viele Jahrzehnte hinweg hat er das politische und gesellschaftliche Leben in Kleve aufmerksam begleitet. Seine tiefe Verbundenheit zu unserer Stadt war in jedem Gespräch spürbar. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und allen, die ihm nahestanden. Wir werden Heinz Potz ein ehrendes Andenken bewahren.

*Josef Gietemann und Daniel Boumanns
(im Namen des Vorstandes)*

Eure Rückmeldung ist gefragt

Wir freuen uns, wenn wir euch mit unserem ersten Newsletter 2026 einen Einblick in die aktuelle Arbeit unserer SPD Kleve geben konnten.

Wenn ihr Ideen und Anregungen habt, was in den nächsten Newslettern thematisch eine Rolle spielen kann, schickt uns gerne eine **E-Mail an info@spd-kleve.de**.

Aber auch wenn ihr euch bei uns aktiv engagieren oder uns einfach besser kennenlernen möchtet, könnt ihr euch gerne melden. Wir freuen uns über jedes Feedback.

Unseren Mitgliederbeauftragten Daniel Boumanns erreicht ihr unter 01573/2212064.

Impressum

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Kleve, Binnenfeld 6, 47533 Kleve

Layout:

Christin Becker

Editorials:

Christin Becker
Dr. Jürgen Bock
Daniel Boumanns
Josef Gietemann
Niklas Lichtenberger
Thorsten Rupp
Stefan Welberts

Fotos:

SPD Kleve
Markus van Offern
Josef Gietemann
Christin Becker

Kontakt:

info@spd-kleve.de

www.spd-kleve.de

